

Neues aus der pro communo AG

Nr. 05 / 2016

Über 1.000 interessierte Gäste bei unserer Einweihungsfeier

„Irschenberg ist unsere neue Heimat“, so begrüßte Josef Huber, Aufsichtsratsvorsitzender der pro communo AG, die knapp 1.000 Gäste, die mit uns die Einweihung unseres neuen Bürogebäudes feierten.



Foto: v.l. Tadeusz Kmiec-Forstner, Hans Schönauer, Klaus Schiller, Josef Huber, Martin Weber

Die pro communo AG als Bauherrin des Neubaus ist stolz auf das Ergebnis. Mitten im Ringgebiet mit optimaler Verkehrsanbindung und zu günstigsten Zinsen verwirklichten wir unsere neue Geschäftsstelle nach Passivhausstandard. Das angenehme Arbeitsklima verdanken wir regionalen Handwerksbetrieben und Holz aus den heimischen Wäldern. Der Maschinenring e.V. und die MW Biomasse AG sind Mieter in den neuen Räumen.

Die Anfänge des MR zeigte Martin Weber, Vorsitzender des Maschinenrings, in seiner Festrede auf. Vom Teilzeit-Geschäftsführer im ehemaligen Feldkirchener Lagerhaus bis hin zu einer Firmengruppe, die mittlerweile 25 Mitarbeiter in drei Firmen beschäftigt. Seit Juni 2016 arbeitet das Team in dem Neubau auf 460 m² Bürofläche und einem Grundstück von 1576 m².

Bürgermeister Hans Schönauer sprach von einem „Glückstag“ für die Gemeinde Irschenberg und wünschte uns weiterhin eine erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens. Pfarrer Tadeusz Kmiec-Forstner segnete das neue Gebäude, das individuell gestaltete Holzkreuz, geschenkt von Josef Huber, und den von Bäuerinnenvertretung und MR-Obmännern überreichten Haussegen.

Impressum: Verantwortlich für das Rundschreiben der AG ist:
Klaus Schiller, Salzhub 10, 83737 Irschenberg,
08062/72894-20, Fax 08062/72894-30, www.procommuno.de



Foto: Kamelreiten für Groß und Klein

Neben dem leiblichen Wohl und der musikalischen Begleitung durch die Irschenberger Musi kamen auch die jungen Gäste nicht zu kurz. Das SOS-Kinderdorf bot das allseits beliebte Kinderschminken an, eine Holzkuh stand zum Melken zur Verfügung und auf den Kamelen aus Grub konnten die Kinder nach Herzenslust reiten.

Geänderte Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle

Unsere Geschäftsstelle in Irschenberg ist vom **27.12.2016 bis 05.01.2017** von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr für Euch geöffnet.

Öffnungszeiten der Kompostier- anlage in Noderwiechs

Die Kompostieranlage in Noderwiechs ist vom 24.12.2016 bis 08.01.2017 geschlossen.

Öffnungszeiten ab 09.01.2017

Mo-Fr 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sa geschlossen (ab März 8.00 -12.00)



Wir wünschen Euch frohe Weihnachten und
ein gesundes, zufriedenes und erfolgreiches Jahr 2017

Tierfreundlich und günstig - Die neue Kompost-Einstreu



Foto: Leicht erwärmte Liegefläche

„Ab dem ersten Tag haben sich die Kühe in ihrem neuen Kompost-Stall wohlfühlt“, erzählt Josef Kröll, der zur Zeit unsere Kompost-Einstreu in seinem neuen Stall testet.

In unserem Ringgebiet wird die Kompost-Einstreu bereits seit einigen Jahren in verschiedenen Ställen mit Liegeboxen erfolgreich verwendet. Jeder Landwirt hat hier seine eigene Mischung, die zu seinen Arbeitsabläufen und seinem Stall am besten passt.

Die Kompost-Einstreu entsteht aus Schnittgut von Stauden und Rasenschnitt, das in der Kompostieranlage in Noderwiechs angeliefert wird. Das Grüngut wird auf Mieten aufgesetzt, in denen durch die Zersetzungsvorgänge Temperaturen von bis zu 75°C entstehen. Durch regelmäßiges Umsetzen der Mieten wird ein gleichmäßiger Rottegrad im gesamten Material erreicht. Unkraut, Fremdsamen, Erreger und Keime werden abgetötet.

Mit einer 15 mm-Siebtrommel wird der Rohkompost gesiebt, damit keine größeren Pflanzenteile in der Einstreu enthalten sind. Dadurch dass der Kompost noch keine Endreife erreicht hat, erwärmt er sich auf der Liegefläche im Stall noch leicht.

Für Bio-Betriebe ist die Kompost-Einstreu bestens geeignet. Vom Naturland-Verband wurde sie bereits untersucht und zugelassen.

Das Einstreumaterial steht ganzjährig in der Kompostieranlage in Noderwiechs, Bruckmühl, zur Abholung mit dem Kipper bereit und ist wesentlich günstiger als Sägespäne.

Bei Interesse meldet Euch bei
Martin Reisberger, Tel. 08062/79497
oder martin.reisberger@procommuno.de

Weihnachtsspende geht an Irschenberger Spielplätze

Bereits seit einigen Jahren verzichten wir weitgehend darauf, Weihnachtsgeschenke an unsere Geschäftspartner zu verteilen. Stattdessen spenden wir jedes Jahr an eine gemeinnützige Einrichtung in der Region. Dieses Jahr unterstützen wir den Förderverein Kinder und Jugend Irschenberg e.V..

Der Verein kümmert sich um die Pflege und Instandhaltung der Spielplätze in Irschenberg. Außerdem organisieren die ehrenamtlichen Mitglieder Spiel- und Spaßaktionen für Kinder z.B. einen Faschingsball oder einen Kinder-Mitmach-Zirkus in den Ferien. Für die Zukunft gibt es bereits viele tolle Ideen, die nur mit der Hilfe von Sponsoren umgesetzt werden können.



Foto: v.l. Bernhard Huber, Julia Hofner mit Hanna und Sabine Klimke vom Förderverein mit Hans Pichler, Aufsichtsrat der pro communo AG

Unsere Spende über 500 Euro wird für die bessere Ausstattung des Spielplatzes am Fichtenweg eingesetzt, der momentan nur über einen Schlittenhügel und eine Kirta-Schaukel verfügt. „Die Kinder werden staunen, wenn es hier bald mehr Spielmöglichkeiten gibt“, freut sich Sabine Klimke, Vorstand des Vereins.

Arbeiten melden bis spätestens 20.01.2017

Es gilt auch dieses Jahr wieder unsere dringende Bitte an alle aktiven Landwirte und Auftragnehmer: Alle noch nicht abgerechneten Arbeiten für die pro communo AG aus 2016 bitte bis spätestens 20.01.2017 in die Geschäftsstelle melden bzw. die Lieferscheine an uns schicken oder faxen! Wir bedanken uns schon im Voraus für Euer Entgegenkommen.

Die aktuell gültigen Lieferscheine findet Ihr unter www.procommuno.de/formulare.html